

Kleiner Maßstab ganz groß: 27. Modellautobörse im Audi Forum Ingolstadt

Ingolstadt, 14. November 2022 – Sie zählt zu den größten ihrer Art in Deutschland: die Modellautobörse im Audi Forum Ingolstadt. Nach coronabedingter Pause findet sie am Sonntag, 27. November, endlich wieder statt: zum 27. Mal. Bei dem von Audi Tradition gemeinsam mit dem Audi Modellautoclub Ingolstadt veranstalteten Sammler-Event gibt es im Kundencenter zwischen 10 und 15 Uhr einiges zu bestaunen – und auch käuflich zu erwerben. Der Eintritt zur Modellautobörse ist frei, ebenso an diesem Tag der Besuch im Audi museum mobile; perfekte Voraussetzungen für einen Ausflug mit der Familie.

Das Sondermodell der diesjährigen Modellautobörse ist ein DKW Schnelllaster im Maßstab 1:87. Der DKW Schnelllaster F 89 L steht für den Neubeginn der Auto Union in Westdeutschland nach dem Zweiten Weltkrieg. Er war ein typisches Kind seiner Zeit: Geboren in der Not der frühen Nachkriegsjahre war dieses Automobil auf die Bedürfnisse des Wiederaufbaus in Deutschland zugeschnitten. Den zuverlässigen Lieferwagen – das erste Auto, das in Ingolstadt produziert wurde – gab es in verschiedenen Karosserievarianten. Als Sondermodell der diesjährigen Modellautobörse ist der Miniatur-Schnelllaster auf 666 Stück limitiert und wie immer bei der Ingolstädter Börse in der Farbe Pink. Auch einen Pin gibt es in diesem Jahr wieder. Motiv des Sammler-Pins in einer Auflage von 333 Stück ist der Audi RS Q e-tron. Dieser debütierte im Januar bei der Rallye Dakar 2022 und überzeugte mit vier Etappensiegen. Im März gelang ihm bei der Abu Dhabi Desert Challenge sein erster Gesamtsieg. Der Erlös aus dem Verkauf von Sondermodell und Pin wird für einen karitativen Zweck gespendet.

Kommunikation Audi Tradition

Daniela Henger

Pressesprecherin Audi Tradition

Telefon: +49 841 89-44491

E-Mail: daniela.henger@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Das Audi Markenzeichen der Vier Ringe symbolisiert die Marken Audi, DKW, Horch und Wanderer, die 1932 in der Auto Union zusammengefasst wurden. Die Auto Union und NSU fusionierten 1969 und prägten die Entwicklung des Automobils maßgeblich. 1985 schließlich wurde aus der Audi NSU Auto Union AG die AUDI AG. Seit 1998 pflegt und präsentiert die Audi Tradition/Auto Union GmbH zusammen mit der NSU GmbH die umfangreiche und weit verzweigte Audi Historie. Das Audi museum mobile im Audi Forum Ingolstadt ist montags bis freitags zwischen 9.00 und 17.00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Das August Horch Museum Zwickau ist dienstags bis sonntags von 9.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die AUDI AG und die Stadt Zwickau sind zu jeweils 50 Prozent an der August Horch Museum Zwickau gGmbH beteiligt. www.audi.de/tradition

Audi Tradition unterstützt die Arbeit des Audi Club International e.V. (ACI). Der von der AUDI AG offiziell anerkannte Dachverband repräsentiert alle Audi Markenclubs sowie die Clubs der Vorgängermarken der heutigen AUDI AG. Informationen unter www.audi-club-international.de

Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Ducati, Lamborghini und Bentley produzieren an 21 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2021 hat der Audi Konzern rund 1,681 Millionen Automobile der Marke Audi, 8.405 Sportwagen der Marke Lamborghini und 59.447 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte die AUDI AG bei einem Umsatz von €53,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €5,5 Mrd. Weltweit arbeiten mehr als 89.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 58.000 in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.
